





Debut für Weberinnen, Dienstadt 7, wöchentlich 1 A für Wohnung, Heizung, Licht und Heizung. Derberg für Dienstmädchen, Reichenstraße 12, 60 J für Kost und Quartier.

U. A. Klemm's Musikalien-Verkauf u. Leihanstalt für Musik (Musikalien und Piano) Neumarkt 14, Hohe Lila. P. Fabst's Musikalien-Verkauf u. Leihanstalt für Musik, Neumarkt 13, Volant, Lager der Edition Peters.

Chinesische Theatervorstellung von Kretschmann & Grottel, Katharinenstraße 14. Die Journalisten. Lustspiel in 4 Akten von Gustav Freytag.

Repertoire des Stadttheater zu Leipzig. Dienstag, 28. März: Launhäuser. Mittwoch, 29. März: Der Barbier von Sevilla.

Carl-Theater. Montag den 27. März 1876. Der Bauer als Millionär. Großes Panzerstück in 3 Akten v. Reimund.

Vandeville-Theater. Montag den 27. März 1876. Der Bauer als Millionär. Großes Panzerstück in 3 Akten v. Reimund.

Droschkentischer von Berlin. Post mit Gefang in 5 Akten u. 6 Bildern von A. Weirauch Musik von Th. Hauptner.

Abfahrt des Dampfzuges auf der Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Nach Berlin 4. 15. J. - 5. - J. - 9. 10. B. - 9. 15. B. - 1. 15. B.

Kauf des Dampfzuges auf der Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Von Berlin 3. 45. J. - 10. 25. B. - 11. 45. B. - 4. 15. B. - 11. 15. B.

Amalie Göge aus Ostramondra hat, wie dieselbe hier angezeigt, das ihr am 10. April 1875 unter Nr. 177 ausgestellte Dienstrecht Ende vorigen Jahres in hiesiger Stadt verloren.

Der obere Theil des Großherzoglichen Küchengartens, zwischen der Bismarckstraße, Gasse und der Schellstraße gelegen, soll von Johann d. J. an auf 10 gewisse und 10 ungewisse Jahre im Wege schriftlicher Submission verpachtet werden.

Bekanntmachung. Die öfentlich gelegene Halte der Leipzigerstraße hier soll in der Straße von der Kothstraße bis zur Kirchhofstraße gepflastert und die Ausführung der Arbeit vergeben werden.

Cigarren-Auction. Dienstag den 28. März Nachm. 3 Uhr werde ich eine Kiste, enthalt. 4 Milio Imitation u. 2 Milio Import gegen gleich bare Bezahlung meistbietend versteigern.

Solzauction. Freitag den 31. März d. J. Nachmitt. 3 Uhr sollen die am Tischlerischen Garten zu Adelshausen liegenden Pappelfelder, circa 10 Stüd u. ein Klappentrog, worunter 2 Stüd canadische Klappentrog, 40 bis 80 Elm. Mittensstücke, 5-7 Wtr. Länge, sich befinden, meistbietend verkauft werden.

T. O. Weigel's Bücher-Auction. Königsstraße 1. Heute von 9-12 und 2 1/2-4 1/2 Uhr: Theologie, Philosophie.

Auction. Dienstag, den 28. März, er. von Sternwartenstraße Nr. 2 verschiedene Haus- und Wirtschaftsgüter, worunter 1 Büchsenwaage mit Gewicht, 1 Kupf. Kessel, Cephas u. Commoden, div. Baumaterial u. s. w. gegen Baarzahlung versteigert werden.

Hanfcouverts mit Firmen bedruckt, 1000 Stüd 1 1/2 Pf bei Robert Schäfer, Couvertfabrik, Brühl 67.

Praktischer Schreib-Unterricht für Kaufleute etc. im - Schreib-Lehr-Institut - von E. Schneider, Turnerstraße 2, III. French and German Lessons: Königsstraße 25, stair-case B. II. A. F. Fischer, German Teacher.

English lehrt eine Engländerin Fr. Tschalle Tr. D. II. I. Eine junge Dame, auf dem Conservatorium ausgebildet, wünscht Clavierunterricht zu ertheilen.

Peter Renk, Zuberlehrer. Große Windmühlenstraße 12, 3. St. 2 J. Mädchen, welche gut nähen, i. d. Schneid-, Zuschnitten in 3 Mon. erlernen Sa. Fr. 23, IV. Junge Mädchen können das Fra. mannehen gründlich und billig lernen Weißstraße 7, Hof I.

Dr. med. Tritschler, Brühl 65-66, 2. Stage, homöopathischer Arzt und Specialist für Chron. Krankheiten, besonders Frauen-, Nerven-, Unterleibsleiden, einsch. Syphilis (sichere und milde Cur) 8-11, 3-5.

Jal. Parrelt, Zahnarzt, Poststraße 2. Sprechzeit 9-11 u. 1-5 Uhr.

Zähne u. Gebisse schmerzlos u. bill. ein. rad. Zahnst. beist J. Schomitz, Gerberstr. 39, II. Sp 9-5, Theilzahl.

Kauf-Bermittlungs-Bureau, Kaufhäuser Steinweg 72, II. recht, vermittelt alle Käufe und Verkäufe jeder Art bei strengster Discretion und constanten Verbindungen.

Fregestrasse 1c. Leipzig im März 1876. Richard Hothorn.

Musterzeichner Bürger, Gaisstraße 22, 2. St. Haararbeit billig, Röpfe von 7 1/2 Pf an weiter gefertigt Markt 16, Café national, III.

Zöpfe v. 7 1/2 Pf an, Puffen, Uhr- und Arm-bänder gefert. Colonnadenstr. 2, I Zöpfe von 1 Pf an werden dasselbst verkauft.

Zöpfe von 1 Pf, Chignons, Uhrknoten, Arm-bänder etc. eleg. gef. b. Ernst Schätzle, Friseur, Theat.-Pass.

Serrenkleider reinigt, reparirt und wäscht J. Langhainrich, Nicolaistraße 49, II. kleider repar., reinigt und wäscht K. Böhm, Neumarkt 36, III.

Herren-Wäsche-Näherei u. Stickereien werden von den einfachsten bis zu den feinsten gefertigt Kleine Fleischergasse 27, I. Stage linde Ecke vom Burgberg im Geschäft vom Musterzeichner Rudolf Moer

Eine geliebte Schneiderin empfiehlt sich geübten Herrschaften, auch Schneiderinnen zur Nachhilfe: Große Windmühlenstraße 32, D. I. Wäsche wird schön gefeilt Eisenstraße 13a par. Alle Arten durchschweißte Herrenhüte werden gründlich und billig wie neu hergerichtet, auch Regenschirme Kunst. Steinw. 66, Hauptner.

Chemische Waschanstalt v. A. Scholz Salzgasse 3 u. Grenzstraße 35, reinigt in 48 Stunden alle Garderoben-Begehänge: Teppiche, Stickerien, Tischdecken, alle Sorten Lächer, Handtücher.

Handschuhwäscherei Sternwartenstr. 19, 4. Stage. Eine perfecte Plätzerin wünscht noch von einigen Herren die Wäsche zu übernehmen. Adr. bitte Dorothienstr. 8, beim Hausm. abzugeben.

Möbel werden gut und billig rep. u. pol., wie Stühle bezogen. Adr. unter „Politur“ erbeten. Unterfildstraße 8, im Kräutergarten, Schloßgasse 8, im Laden und Thaisstraße 25, im Laden.

Möbel werden sauber u. gut repar., pol. u. lad. Kl. Windmühleng. 11, C. Lyeckam, Tischler. Möbel werden unter Garantie gut u. sauber rep. u. polit. E. Thielemann, Königpl. 4, I.

Möbel, alle Sorten, u. bezogen Große Fleischergasse Nr. 26 bei Seydte.

Möbel werden bezogen. Bestellung n. Herr Kaufm. Doss, Thomag., Seifengeschäft, an. Instrumente und Cassaführer werden gut u. billig transportirt von G. Silber, Neumarkt Nr. 42, in der Marie. Adressen bitte gefälligst beim Hausmann Langer baselst abzugeben.

Stroh-Säcke werden gefeilt und feld mit frischem Stroh gefüllt in dem Staatlichen Stroh- und Productengeschäft Reudnitz, Thaisstraße.

Dr. med. Hermsdorf, Specialarzt für Harn- und Geschlechtskrankheiten Nicolaistraße 6, 2. Stage.

M. Ott, Ritterstraße 25, I. heilt Geschlechts-, Harn- und Frauenkrankheiten.

Für Kranke! Leiden, selbst in den verzweifeltsten Fällen finden noch sichere Hilfe von Unterzeichneten. Richard Reichelt, Magnetiseur aus Dr. öden. Zu werden jeden Montag in Leipzig, Nicolaistraße 18, II. von 9-12 und 3-4 Uhr. Für Arme von 4-5 Uhr unentgeltlich.

Den Balsam Bilsinger\*) habe ich deßhalb wissenschaftlicher Begutachtung in meinem chronischen Laboratorium persönlich genau chemisch analysirt. Bei den vielen, in der Neuzeit zu Handel vorkommenden sogenannten Schwindelpräparaten konnte es mir nur angenehm sein, durch die chemische Analyse den Beweis zu führen, daß der Balsam Bilsinger etwas Weirich und wirklich Gutes und ein vorzüglich edelstes Präparat ist. - Der Balsam Bilsinger ist eine noch Keigeln der Kunst bereite Zusammensetzung aus nur organischen Substanzen, deren heilsame Wirkungen gegen Rheumatismus zum größten Theil längst den Medicinern bekannt sind. Die Ingredienzien selbst sind von bester Beschaffenheit. Ich bin daher berechtigt, gefügt auf die Resultate der Untersuchung, den Balsam Bilsinger als ein Präparat zu bezeichnen, welches bei richtiger Anwendung in hohem Grade die Eigenschaft besitzt, rheumatische und ähnliche Leiden nicht nur zu lindern, sondern auch vollständig zu heben. Der Preis dieses Balsams ist herabgesetzt, daß es auch Unbemittelten möglich ist, sich dieses Präparat zu beschaffen. Ich lamm die Anwendung dieses Balsams bestens empfehlen. Breslau, im December 1871. Der Director des polytechnischen Instituts im chemischen Laboratorium Dr. Theobald Werner.

\*) Zu beziehen durch die Engelapotheke, Markt, sowie sämtliche Apotheken.

Die Marien-Apotheke, Leipzig, empf. eine vorzügliche Rheumatismus-Elareibung. Depot: Engel-Apotheke.

Zahnschmerzen werden, ohne Zähne herauszunehmen, nicht nur sofort beseitigt, sondern auch das Weiterfortschreiten der Zähne, selbst wenn sie nicht schmerzen, für immer gebremst durch das von dem Zahnarzt Prop. Söder in Bonn erdurg erfundene Mittel. Preis mit Gebrauchsanweisung 1 M. 25 Pf. Borrüthig in der Exped. d. Leipziger Tageblattes.

Clystirspitzen (selbstthätig) empfohlen pro Stud zu 11 Pf bei Golle & Allip in Erimmitzsch.

# Leipziger Cassenverein.

Unser Geschäftslocal befindet sich von heute  
**Markt No. 2, erste Etage.**



## Leipzig-Dresdner Eisenbahn.

Der Rechnungsabschluss für das Betriebsjahr 1875 kann vom 27. dieses Monats an in unserm Bureau in Leipzig und Dresden von den geehrten Actionairen gratis in Empfang genommen werden.  
Leipzig, am 27. März 1876.

Directorium der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie.  
W. Seyforth. C. A. Gessler.

## Thüringische Eisenbahn.

Den Herren Actionairen der Thüringischen Eisenbahn, welche am 30. d. M. die außerordentliche Generalversammlung zu Erfurt zu besuchen beabsichtigen und sich zu diesem Behufe statutenmäßig legitimirt haben, wird an diesem Tage freie Fahrt gegen Vorzeigung der von unserer Hauptcasse ausgefertigten Nummern- und Hinterlegungscheine gewährt werden und zwar:

- I. für die Hinreise von Leipzig, Markranstädt und Röttschau nach Erfurt** mit einem Extrazug, welcher abgeht:
  - aus Leipzig Vormittags 7 Uhr 15 Minuten,
  - Markranstädt . . . 7 . . . 35 . . .
  - Röttschau . . . 7 . . . 44 . . . und
  - in Erfurt . . . 9 . . . 45 . . . eintrifft;
- II. für die Rückreise entweder:**
  - a) mit Zug 8 des Fahrplans aus Erfurt Nachmittags 7 Uhr 27 Min., oder
  - b) mit einem Extrazug aus Erfurt Nachmittags 5 Uhr 40 Minuten, in Leipzig . . . 8 . . . 32 . . .

Erfurt, den 24. März 1876. Die Direction.



## C. Riesel und Ad. Schmidt's

vereinigtes Zusammenkunfts-Separatüge nach Berlin.  
Am Sonntag den 16. April e. (1. Osterfeiertag)  
1. Extrazug nach Berlin und zurück. Alles Nähere später.

## Credit- und Sparbank-Verein.

(Eingetragene Genossenschaft.)  
Bilanz am 31. December 1875.

Activa.		Passiva.	
Baare Casse . . . . .	55,280. 20.	Eingez. Stammth. d. Mitglieder . . .	456,210. —.
Wechsel-Bestände . . . . .	1,322,619. 63.	Spar- u. Depositen-Gelder . . . . .	912,522. 99.
Debitoren in lauf. Rechnung . . . . .	752,912. 76.	Creditoren in lauf. Rechnung . . . . .	772,353. 22.
Pfänder . . . . .	87,714. —.	Reserve-Fonds . . . . .	18,816. —.
Hypotheken-Annuitäten . . . . .	191,941. 1.	Incass. . . . .	8,931. 50.
Diverse Debitoren . . . . .	4,339. 63.	Diverse Creditoren . . . . .	52,585. 14.
		Gewinn-Ueberschuss . . . . .	61,264. 87.
	2,524,507. 22.		2,524,507. 22.
Geschäfts-Umsatz im Jahre 1875 . . . . .	47,684,230. 78.		
	1874 . . . . .		
	27,546,425. 94.		
	mehr . . . . .		
	19,837,804. 84.		



Zur Anfertigung künstlicher Gebisse sowie zur Ausführung aller zahnärztlichen Operationen empfiehlt sich unter der Versicherung der vollständigsten Garantie  
**H. Schwarze, Zahnarzt,**  
Windmühlenstrasse 27, 2. Et. rechts.

**Söhere Töchter Schule Inselstraße Nr. 1d, 2. Etage,**  
verbunden mit Pensionat, wird am 24. April d. J. eröffnet. Aufgenommen werden Kinder vom 6. Jahre an. Referenzen und alles Nähere durch den Prospect.  
**Thekla Spann geb. Weber.**

Es auf Weiteres täglich von 11—1 Uhr zu sprechen Inselstraße Nr. 16 parterre bei Fräulein Richter.

**Die Schule für Theorie u. Praxis des Kindergartens**  
beginnt Ostern 1876 einen neuen Course in III. Abtheilungen.  
Die III. Abtheilung ist Vorbereitungsclasse: Schulgeld 80 M. jährlich.  
Die II. Abtheilung umfasst das Schuljahr der Aufsicht: Schulgeld 100 M. jährlich.  
Die I. Abtheilung ist die Selecta der Kindergärtnerinnen: Schulgeld 120 M. jährlich.  
Nach vollendetem Schuljahr werden Schülerinnen in das zu begründende Seminar für Volksschullehrerinnen eintreten können.  
Anmeldungen werden täglich von 11—12 Uhr Vormittags bei Frau Dr. Goldschmidt, Rosenhalsgasse Nr. 17, II. und Fräulein H. Schulze, Lange Straße Nr. 19, II. entgegen genommen.

# „Pietät“

**Beerdigungs-Anstalt für Leipzig und Umgegend,**  
ersucht ihre geehrten Mitbürger und Anwohner, bei vorkommenden Truerverfällen, wenn sie sich anderer Anhalt bedienen wollen, wegen der Besatzungsfeierlichkeiten und der dazu nöthigen Besorgungen sich direct an unser Hauptbureau, **Neufriedhof Nr. 10,** oder an die betreffende Heimwirthin und nicht an Beerdiger, welche obligatorisch nicht mehr notwendig sind und auch als solche nicht mehr verpflichtet sind, und welche laut Bekanntmachung im Tageblatt vom 4. vor. Mts. unserm Unternehmen entgegen sind — trotzdem der geehrte Stadtrat sich wohlwollend über dasselbe und gegenüber ausgesprochen — gefälligst gelangen zu lassen.  
Der **Grabgesang** bei Beerdigungen oder im Trauerhause ist durch geschulte Sängere, da **Thomaschke** vom 1. April ab nicht mehr an Gräbern singen dürfen, schon von jetzt an gesorgt.  
**Beerdigungs-Anstalt „Pietät“.**



**Bruchkranken,**  
welchen es noch nicht gelingen wollte, ihr Leiden durch eine Bandage zu bekämpfen, empfehle ich meine auf langjährige Erfahrung am Körper Unglücklicher und Gedrückter gegründete Hilfe und meine für jedes Leiden besonders construirten

**Bruch-Bandagen**  
in reichster Auswahl zu den billigsten, auch den Armen zugänglichen Preisen.  
**Joh. Reichel, Universitäts-Bandagist,**  
Verfertiger der chirurgischen Bandagen für das kaiserliche Krankenhaus.  
Peterstraße Nr. 23.

**Maschinen-Strickerei v. Theodor Steger, Neumarkt 6,**  
fertigt und hält Lager aller Sorten Strümpfe und Strumpflängen ohne Naht, in Wolle, Baumwolle (Stremadara) und Bigogne. Von der Handstrickerei nur durch Sauberkeit und Egalität zu unterscheiden.  
Strümpfe werden angestrichelt, jedoch nicht unter 6 Paar.

**Markt 8. Emil Grünebaum Markt 8.**  
beehrt sich, geehrtes Publikum auf sein reichhaltig sortirtes Lager in versilberten Tafelgeräthen und Luxusgegenständen aufmerksam zu machen.  
Garantirte dauerhafte Versilberung.  
Gelegte Auswahl neuester geschmackvollster Messinghände. Verkauf zu festen Original-Fabrikpreisen.  
**Emil Grünebaum,**  
Markt 8, Barthel's Hof.

**Total-Ausverkauf.**  
Wir fahren fort, unsere Lagerbestände in Seidenwaaren, Châles, Grenadines, Tarlatanen, Tischdecken, Spitzen-Artikeln, Crêpe-Châles etc. auch im Einzelnen zu reducirten, festen Engros Preisen auszuverkaufen.  
**Rosenstock, v. Bibl & Klitscher,**  
vormals Gontard Nachfolger.  
Neumarkt No. 1, 1. Etage.

von einer großen Partie der neuesten  
**Kleiderstoffe**  
werden ganze Stücke wie auch  
**einzelne Roben**  
billig verkauft. Einladungen und Nachmarkt-Gede im Börsengebäude hinter dem Rathhause.  
**Frühjahrsstoffe** für Herren- und Knaben-Ausätze empfehle in großer Anzahl sehr billig.  
**Steger, Gaisstraße 5, 1 1/2 Treppen.**

**Gardinen**  
(R. B. 664.) in allen Breiten und Qualitäten  
in Maß 1/4, das Stück von 3 1/2 Thlr. an,  
- Zwirn 1/4 - - - 4 1/2  
- - 10/4 - - - 6  
angl. gebogte - Fenster - 2 1/4  
in grosser Auswahl und den schönsten Mustern empfiehlt  
**31. Grimm. H. G. Petne, Grimm. 31.**  
Strasse Strasse

(R. B. 665.)  
Das grösste **Gardinen** Lager  
unterhält zu **bekannt billigen** Fabrik-Preisen  
**37. Grimm. J. Danziger, Grimm. 37.**  
Strasse Strasse

**Gardinen**  
in allen Arten und Breiten von den billigsten bis feinsten Qualitäten und in den schönsten Mustern empfiehlt  
**Gustav Kreutzer, Grimma'sche Straße 8.**

**Möbel-Magazin**  
**C. A. Ratzsch vorm. Herrmann Krieger,**  
Peterstraße Nr. 35, I. (3 Rosen),  
empfiehlt sein reichhaltiges Lager in Möbeln, Holzgeräthen und Holzwaaren, insbesondere seine eleganten und praktischen Schiffsophas neuerer Construction.  
Derselbe zwei Drillingen.

Die am 1. April a. e. fälligen Zins-Coupons von Prioritäts-Obligationen der  
**Coln-Mindener und Rheinischen Eisenbahn**  
 werden von heute bis zum 20. April a. e. an unserer Cassa kostenfrei eingelöst.  
 Leipzig, den 27. März 1876. **Vetter & Comp.**

**Geraer Bank.**

Der Zins für bei uns eingelegte und einzulegende Depositengelder ist von heute ab  
 auf 3 1/2 Proc. pro anno bei täglicher und monatlicher Kündigung  
 auf 3 1/2 Proc. bei dreimonatlicher Kündigung.  
 auf 3 Proc. bei sechsmonatlicher Kündigung  
 unter den reglementmäßigen Bedingungen bis auf Weiteres festgesetzt worden.  
 Leipzig, den 16. März 1876.  
**Agentur der Geraer Bank.**  
 Gaisstraße Nr. 32.

**Gegen Würmer**  
 bei Kindern und Erwachsenen  
**Wurmpillen in Schachteln**  
 à 50 u. 25 J. **Johannapotheke**  
 (Drechner Str.)

**Echten alten Franzbranntwein**  
 (mit und ohne Salz) à Flasche 2 u. 50 J  
 empfiehlt die **Engel-Apotheke Markt 12**

**Barbierseife**  
 in vorzüglicher Qualität, f. Königsseife in  
 Kiegeln, feinste Parf. - Seife in gr. ger. St.  
 empfiehlt **Ferd. Frenkel, 31 R. Herstr. 31.**

**Blumen und Pflanzen,**  
 Bouquets, Brant- und Toblerkranz, Palmens-  
 zweige empfiehlt zu allen Preisen  
**Aug. v. Claus,**  
 Bübl 1b, Ecke der Gaisstraße.

**Englische Zahnbürsten**  
 (Nastig garantiert)  
 à 75 J., 1 u. 1.25 J.,  
 1 u. 50 J.  
 in weich, mittelweich und hart,  
 das beste Fabrikat unter Ga-  
 rantie, daß die Borsten nicht  
 herausgehen, empfiehlt in nur  
 bester Qualität  
**Theodor Pfützmann,**  
 Ecke vom Rennmarkt und der Schillerstraße.

**Promenadenfächer**  
 von 25 Pfennigen an  
 bis zu den feinsten, sowie  
**Frühjahrs-Schirmchen**  
 empfiehlt in großer Auswahl  
**Louise Zimmer,**  
 Nr. 2 Ebnenstraße Nr. 2.

**Billard-Bälle,**  
 aufgetrocknet, jede Größe, Billard-Regel, Reibe,  
 Leder u.  
**Pockholz-Kugeln und Kegel**  
 empfiehlt billigst  
**Albert Frommhold, Drechsler,**  
 Peterssteinweg 51, Sendz' Schaub  
 Gespielte Bälle werden abgerecht u. gerbeit.

**Confirmanden - Hüte**  
 von 4 u. an empfiehlt  
**Andr. Engen,**  
 Petersstraße Nr. 23, Großer Meißner.

**Der gebirgen Damenwelt**  
 empfiehlt  
**Zöpfe**  
 sowie alle eleganten  
**Haar-Arbeiten**  
 von Prima Haar in größter Aus-  
 wahl zu den billigsten Preisen  
**Adolf Heinrich**  
 in Schmeide's Hof, Rennmarkt 8

**Damen**  
 die wirklich schöne Haarsöpfe  
 kauf wollen, sind größt Aus-  
 wahl bill Colonnadenstr. 2, 1

**Knöpfe**  
 in allen modernen Farben,  
**seidene Fransen**  
 in reicher Auswahl empfiehlt billigst  
**B. Bohner, Rennmarkt 34.**

**Schweizer Seldenwaaren,**  
 schwarze Taffete, Nipp zu Kleibern, colorierte  
 zu Gung u. Futter, Sammet, Kilt, Herren-  
 und Damenkleider empfiehlt äußerst billig  
**Rud. Roth, Waggingasse 7, 1 Tr.**

**Gardinen.**

Die Fabrik geftickter Schweizer und broch. Gardinen von  
**A. Drews**  
 befindet sich Schimmel's Ent. Verkauf der von diesem  
 Material gearbeiteten Gardinen ebenfalls zu wirklichen  
 Fabrikpreisen im Einzelnen.  
 Englische Tüllgardinen äußerst billig!

Bis 1. April sind noch billig abzugeben: ca. 15 Roben schwer, reinwollene Rippe in schwarz,  
 grün, violette und rotbraun **C. Gaebler, Grimma'sche Straße 2, 1. Etage.**

**Burgstraße 8. Aug. Boyer, Tapezierer, Burgstraße 8.**  
 empfiehlt sein Lager von Polstermöbeln, als: Sophas, Ottomane, Canapen, Fauteuils, Koffhaare,  
 Sprungelieder, Kissen, Strohmatten, Bettstellen, Bettstühle, Federbetten in reicher Auswahl

**Hasselbarth's Sargmagazin**  
 Windmühlenstraße Nr. 1b  
 hält stets eine große Auswahl gut und dauerhaft gearbeiteter **Metall-, Eisen-, Blech- und**  
**Leinwand-Särge** in feiner **Eiche u. Kirschbaum** lackirt u. massiv. Ich bitte meine geehrten  
 Mitbürger bei vorkommenden Trauerfällen sich direct an mein Magazin zu wenden, um Unan-  
 nehmllichkeiten zu vermeiden.



**Gesundheit ist Reichthum.**  
**Werner's**  
**Deutsches**  
**Porterbier**

(Malz-Extract-Gesundheitsbier)  
 genau nach medicinischer Vorschrift unter besonderer Aufsicht  
 gebraut.  
 Das Deutsche Porterbier  
 verkauft ich 17 Flaschen für 1 Thaler oder 17 Marken zu beliebigem allmählichem  
 Gebrauch. Gleichzeitig empfehle ich  
 Echt Zerbster Bitterbier  
 rein und unverfälscht als bestes der Gesundheit zuträgliches Hausbier in Flaschen  
 12/1 oder 22/2 für 1 Thlr., auch Marken zum beliebigen Gebrauch, in Gebirgen  
 zu Brauerer-Preisen. **C. E. Werner, Waggingasse 12.**  
 Hauptniederlage des echten „Deutschen Porters“ und  
 „Zerbster Bitterbieres“.  
 Niederlage für Hindern bei **Gust. Donath, Querstraße Nr. 8.**

**P. Buchold,**  
 Grimma'sche Strasse No. 36,

zeigt den Empfang der  
**Frühjahrs-Confections**  
 ergobest an:

**Umhänge, Roben,**  
**Reise- und Regen-**  
**Mäntel,**

**Sammet-Jaquets**  
 u. s. w.

**Umhänge und Jaquets**  
 für  
**Confirmandinnen.**

Sehr billig empfehlen  
**englische Wachs-Barchente,**  
 in schönsten Mustern 1/4, 1/2 und 3/4,  
**Ledertuche**

für Rockmacher und Tapezierer, ferner 1 Posten  
**couleurte Gummibälle**  
 en gros et en detail  
**Bübl 37. D. Belmonte & Co.**

Zurückgesetzte geftickte Gardinen, auch  
 einzelne Tüllentier empfiehlt billigst  
**Rud. Roth, Waggingasse 7, 1 Tr.**

**Für Schuhmacher.**  
 Reffen, Gummitug, Drell, Radspigen, Seide u.  
 unter Garantie zu herabgesetzten Preisen.  
**M. French, Nicolaistraße 48, 1 Tr.**

**Elektrische Klingeln,**  
 Haus-, Zimmer- und Hotel-Kalagen, Batterien,  
 welche 2 Jahre ohne Nachhilfe arbeiten, emp-  
 fiehlt **H. S. Meyer, Humboldtstraße 20.**

**Für Gartenbesitzer!**  
 Nistkästen für Staare sowie für andere in-  
 sectenressende Vögel (pro Stück 50 J. pro Dbd.  
 10. K) empfiehlt  
**Hugo Voigt,**  
 Rührberger Straße 48.

**Zwick. Steinkohle**  
 (Vereinsstück) in div. Sorten,  
**Böhm. Braunkohle**  
 (Kowitz u. Mariaschein) in div. Sorten,  
 in ganzen und getheilten Lowries sowie in  
 Hectol u. Ctr. empfiehlt

**Carl Günther,**  
 Rantstädter Steinsweg 29,  
**Kleine Funkenburg.**

Schweizer  
**Press-Hefe,**  
 täglich frisch, ausgezeichnete Qualität, bei  
**C. F. Krauss, Markt 17, Leipzig.**

**34 Cophienstraße 34.**  
 Preiselbeeren ohne Zucker à 25 J.,  
 Preiselbeeren mit Zucker à 40 J.,  
 bestes Waggeb. Cauerfrant à 12 J.,  
 bestes Kammennus à 30 J.,  
 beste Nordländer-Kartoffeln 5 Liter 30 J.,  
 beste weiße Böhmer-Kartoffeln in 5 Liter 45 J.,  
 Cardusen, Capern, Königsbuchen,  
 Apfelsäuren à Dbd. 80, 100 und 150 J.,  
 empfiehlt in feiner Waare  
**G. A. Ackermann.**

**34 Cophienstraße 34.**  
 Sahnbutter 57-60 J.,  
 Rittgerautbutter 65-70 J.,  
 Schweizerbutter 75 J. à Stück,  
 Irisher Eier 80 J. pro Dbd.,  
 besten Cmenth. Schweizerkäse à 110 J.  
 empfiehlt in vorzüglicher Waare  
**G. A. Ackermann.**





Ein erf. Kaufmann, der Jahre lang in einem Leipziger Hause einen Vertrauensposten bekleidete und jetzt in gleicher Eigenschaft wieder für ein solches auswärts thätig ist, sucht per 1. Octbr. a. o. in Leipzig ein Engagement. Gef. Offerten sub J. R. H. 8 in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein junger Kaufmann der 2 Jahre in einem Hamburger Export-Geschäfte thätig ist, wünscht behufs praktischer Ausbildung auf ein Jahr als Volontair in ein Waarengeschäft einzutreten. Adr. unter L. 503 an die Expedition dieses Blattes.

Ein junger Schweizer, 18 Jahre alt, der deutschen und französischen Sprache mächtig, sucht für 18 Monate Volontairposition in einem größeren hiesigen Handlungshause. Offerten sub T. H. 626. durch die Expedition dieses Blattes.

Ein junger Lithograph (Farbendruck, Kreide, Feder) wünscht seine freie Zeit auszufüllen. Gefällige Offerten unter B. R. 963. befördert die Expedition dieses Blattes.

Ein militärfreier Mann, welcher gut rechnet und schreibt, sucht Stelle als Markthelfer, derselbe schenkt sich seiner Arbeit und hat die besten Referenzen anzuweisen. Gef. Adr. bittet man unter G. K. 60 in der Expedition d. Blattes niederzuliegen.

Ein militärfreier kräftiger Mensch sucht per 1. April Stelle als Markthelfer; beste Zeugnisse stehen zur Seite. Adressen M. 40 Grimsma'sche Straße 28 bei Herrn Krüger niederzulegen.

Ein verheirateter Mann, ohne Kinder, Kantor, sucht Stellung als Hausmann, wohnhaft in der innern Stadt. Adr. A. B. 314 bei J. Hoffmann, Peterssteinweg 3 niederzulegen.

Ein J., will, streng ethl. j. Mensch, welcher im Rechnen u. Schreiben gut bewand. ist, sucht Stelle als Schreiber. Eintritt den 3. April. Bestehe Adr. an die Exped. d. Bl. unter A. E. No. 407.

**Lehrling.**

Für einen Sohn achtbarer Familie wird eine Lehrlingsstelle gesucht in einem Grob- oder Fabrikgeschäft, wo ihm Gelegenheit geboten ist, sich als tüchtigen Kaufmann auszubilden und Besuch der Handelschule gestattet ist. Bedingungen werden erbeten unter K. L. No. 167. an die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein Mädchen sucht Stelle als Verkäuferin. Dieselbe war schon längere Zeit in einer Bäckerei. Gef. Adressen Brühl Nr. 31. E. Perle.

Platte Verkäuferin f. Stelle, gleichviel welcher Branche. Reutrichs Nr. 27, parterre.

Ein anst. Mädchen, w. 2 J. als Verf. w. f. in Bäckerei oder o. Gesch. St. Lange Str. 9, D. II

Ein junges Mädchen aus anständiger Familie wünscht sich als Verkäuferin auszubilden. Näheres Nicolaistraße 32, 4. Etage.

Ein junges Mädchen, grüble Putzmacherin, sucht als erste Aufseherin eine passende Stelle. Es wird mehr auf gute Behandlung als hohen Gehalt gesehen. Gef. Off. bitte in der Expedition dieses Blattes unter Schiffe B. K. No. 1602 niederzulegen.

Eine grüble Putzmacherin sucht baldige Stelle. Zu erst. Berberstraße 8, 3. Et. vorn.

Ein sehr anständ. Mädchen, das im Schneidern (Nähmaschine), sowie in allen weibl. Arbeiten erfahren, sucht Stelle. Adressen beliebe man abzugeben Poststraße Nr. 7, par. rechts.

Eine geübte Plätterin sucht Beschäftig. in u. außer d. Stadt. Adr. Colonadenstr. 22, im Seifeng.

**Eine gebildete Dame**

in geübten Jahren, die in allen Zweigen der Wirtschaft wohl erfahren, sowie mit der Kinder-Erziehung durchaus vertraut ist, sucht, auf vorzügliche Empfehlungen gütlich, eine dauernde Stellung zur Führung des Hauswesens bei einem einflussreichen Herrn oder Wittwer mit Kindern. Eintritt am 1. oder 15. Mai. Gef. Offerten an Herrn Rudolf Mosso in Halle a. S. sub Schiffe H. 123.

Eine geübte Tischhelferin, in allen häuslichen Arbeiten erfahren, sucht Stellung. Bestehe Adr. abzugeben in der Exped. d. Bl. unter M. H. 25.

Ein geb. Kammerm. welche 3 J. zur Stütze der Hausfrau u. Kinder war, sucht als solche Stelle Lange Straße Nr. 9, 2. Treppen.

Eine ansehnliche gebildete Frau wünscht sich unter bescheidenen Ansprüchen, einem ältern Herrn die Wirtschaft zu führen. Gef. Adressen unter T. T. bei Otto Kromm niederzulegen.

Eine adeliche Person wünscht unter bescheid. Ansprüchen einem Herrn den Hausstand zu führen. Adressen W. B. 69 in der Expedition d. Bl.

Geübten Herrschaften empfiehlt 1 perf. Köchin f. Hotel u. Resta. 4 Köchinnen, Privat, 6 Mädchen f. Küche u. Hausarbeit, 2 Stuben-, 2 Kinder-, 4 Hausmädchen durch Frau Franke, Dittmarschstr. Nr. 3.

Geübte Französinen evtl. sich weibl. Dienstp. personal bei Frau Modos, Schützenstr. 4, IV. r.

Eine tüchtige Köchin mit guten Zeugnissen sucht Stellung zum 1. April, desgl. eine Sonnev. oder auch seine Jungensmagd., und drei für Küche und Haus. Unionstraße Nr. 12, 1. Etage.

Eine tüchtige Köchin (Türinerin) sucht als solche oder als Wirtschaftshelferin Stelle bis zum 1. April oder später. Bestehe Adr. Br. Fleischergasse 8/9, 3. Etage erbeten.

Ein anst. Mädchen, welches der Küche allein vorstehen kann, sucht bei seiner Herrsch. Stellung Adr. Nürnberger Straße 51, Bäckerei.

Ein nicht zu junges Mädchen sucht Dienst bis zum 1. April für Küche u. häusliche Arbeit. Gustav-Neubühlstraße 16, 4 Treppen links.

Ein junges anständiges Mädchen vom Lande sucht Stelle als Stubenmädchen. Bestehe Herrschaften werden ersucht werthe Adressen niederzuliegen. Ritterstraße Nr. 30, 3 Treppen.

Ein kräft. 16jähr. Mädchen vom Lande f. für sofort od. 1. April einen Dienst. Näheres bei Fr. G. Böber, Turnerstraße 9b, im Souterrain.

Stelle suchen bis 1. April 2 Stuben und 1 anst. Mädchen für bürgerl. Küche durch Fr. Diez, Schloßgasse 10.

Eine gesunde Kanne sucht Stelle Schuhmachergehilfen Nr. 7 bei Geb. Emma Ehrlich.

**Miethsuche.**

Für ein Weißwaaren Musterlager wird für nächtliche und folgende Besuche ein frequenter Lage, Reichstraße, Katharinenstraße, Nicolaisstraße, oder Brühl, ein passendes

**Local.**

Parterre oder eine Treppe gesucht. Offerten bittet man unter Monatslohn an die Annoncen-Expedition von Mannesmann & Vogler, Planen u. S. einzuliefern. (M. 35766k.)

Für Colonialwaaren und Producten wird ein Local mit Logis, Keller und Abzweig in frequenter Lage per 1. Juli oder 1. October d. J. zu mieten gesucht. Gefällige Adressen unter G. H. 431 durch die Expedition dieses Bl.

**Ein Verkaufsgewölbe**

in guter Lage, für seine Räumlichkeit, wird zu mieten gesucht. Adr. unter P. H. 623 bei der Exped. d. Bl.

**Ein Laden**

zur Errichtung eines feinen Cigarren- oder Materialwaarengeschäftes wird bald gesucht. Offerten unter G. M. 21. durch die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein schöner Laden mit großem Schaufenster, Grimsma'sche oder Petersstraße wird per sofort oder später zu mieten gesucht. Adressen Berlin B. P. Postamt Dönhofsplatz postlagernd.

**Roß | große Niederlage!** Schuppen, Remise oder eine andere große Parterre-Localität

sucht J. Barth, Kleine F. Schlegelstraße Nr. 15.

Gesucht eine größere Niederlage oder Keller sofort H. A. Spilke, Petersstraße 41.

Gesucht von e. Beamten f. den 1. Juli oder 1. Oct. 1 Wohnung, nicht über 3 Tr., inn. Vorstadt. Adressen mit Preisangabe gefäll. Halle'sche Straße 8, im Weißwaarengeschäft erbeten.

Verheiratete Leute ohne Kinder such. pr. Joh. oder Mich. ein Logis für 240-300 L. Adr. O. T. H. 518 bei Julius Hoffmann, Peterssteinweg Nr. 3 niederzulegen.

Ein Logis von 60 bis 100 L., Stadt oder innere Vorstadt, wird von einem stillen älteren Ehepaar ohne Kinder jetzt oder später gesucht. Offerten gef. Königplatz 16, 2. Etage abzug.

Von jungen, pünktl. zahlenden Leuten wird ein Logis, bestehend aus 2 Stuben, 2 Kammern nebst Zubehör, Dresdener Vorst. oder Neudauig, zu Johannis o. zu mieten gesucht. Wer wolle man gef. bei Herrn Adolf Schölicher, Lange Straße Nr. 14 im Holz parterre niederlegen.

Zu der Vorstadt sucht ein junger Mann ein einfaches freundliches Logis in anständiger Familie mit oder ohne

frühtigen Mittagstisch. Offerten mit Preisangabe unter C. W. durch die Expedition dieses Blattes erbeten.

**Vermietungen**

Ein Garten mit Laube ist zu vermieten. Nürnbergerstraße Nr. 20, 1. Etage links.

1. Etage, Reichstraße Nr. 5, Domrichs Hof, f. 2 Geschäfts-Localen sofort zu vermieten. Das Nähere beim Bekher Nicolaisstraße 47, 1. Etage.

**Geschäftslocalität.**

Das von einer Möbelhandlung seit ca. 40 J. innegehabten grossen Localitäten einer 1. und 2. Etage, auf Wunsch auch getheilt, in froh Lage der innern Stadt habe per Mich. 1877 zu vermieten im Auftrag Paul Helms, Thomaskirchhof 19.

Ein Geschäftslocal (bisher als Lager benutzt) in der 1. Etage der neuen Halle (Hainstraße 25) ist sogleich zu vermieten durch Adv. Dr. Klauer, Bahnhofsstraße Nr. 11.

**Als Comptoir**

2 helle febl. Zimmer mit Abtheilung zu vermieten Sternwartenstr. 39, 1. Et., Ecke der Turnerstr., bei Herbo.

2 große Zimmer als Musterlager zu verm. C. Schmidtke ko, Grimm. Str. 21, Hof r. II.

Der Hausstand Reichstr. 46 ist außer den Resten zu v. m. Gust Leysah jr., Reichstr. 14.

**Schützenhof-Restaurant-Verpachtung.**

Zu dem 1. April 1876 wird die Restauration des bekanntlich höchst reichend gelegenen, der Dresdner privilegierten Schützenhöfen-Gesellschaft eigentümlich zugehörigen Schützenhofes in den Trachenbergen

packfrei, und sofort die Schützengesellschaft diejenigen, welche diese Pachtung zu übernehmen geneigt sind, hiermit auf, von den bei Herrn Privatassessor E. Flickebach in Köpchenbroda und Herrn Rorbachermeister E. Winter, Dresden Neustadt, Körnerstr. Nr. 14, ausliegenden Pachtbedingungen Einsicht zu nehmen, ihre Pachtofferten zu stellen und sich über ihre Zahlungsfähigkeit anzujeweißen.

Die Gesellschaft hält ihre regelmäßigen Wochenversammlungen und ebenso ihr sonntägliches Königschießen im Grundst. räumt auch Privatgesellschaften ihre Schießlocalitäten zu Privatverschießen ein. Eine besondere Annehmlichkeit und Bereicherung des Besuchs erwächst daraus, daß der Omnibusverein vom heurigen Frühjahr an die Herstellung regelmäßiger Omnibusfahrten zum Schützenhofe einrichtet.

Dresden, am 23. März 1876. Der Vorstand der priv. Schützenhöfen-Gesellschaft.

**Eine grosse Stube** nebst Seltenkammer, parterre, mitten in der Stadt gelegen, zu einem Geschäftslocal sehr geeignet, sof. zu vermieten.

Näheres Neukirchhof 25, 1. Et. Nachmittags 2-5 Uhr.

**Zeitler Straße Nr. 24d.** ist das höchst eleg. eingericht. hoh. Part. mit Garten, Salon, 6 Zimmern mit Zubeh., sowie compl. Abtheilung per 1. April oder 1. Juli zu verm.

Ein in der Nähe der Promenade gelegenes herrschaftl. Parterre-Local, bestehend aus einem grossen Salon u. 7 Zimmern mit Badestube und Nebenkamern, Veranda, Vorgarten, Gas- und Wasserleitung, ist wegzugehen sofort zu vermieten durch Adv. Dr. Langbein, Katharinenstrasse No. 28. (R. B. 654.)

Ein eleg. hohes Parterre v. 8 Stub. u. Zubeh. mit Garten 850 L. in der Plagwitzer Str. ist v. 1. April od. spät. zu verm. d. das Soc. Compt. v. Wm. Krobitzsch, Barfußgässchen 2, II.

Ein hohes, feun-bliches Parterre oder auch 1. Etage per 1. April oder 1. Juli zu vermieten Elisenstraße Nr. 23 o. 1. Etage.

Ein Parterre-Local in der Brühlstraße ist zu Oftern für 220 L. zu vermieten. Näheres Herrscher Straße Nr. 1b, im Bäckerei.

Zu vermieten sof. oder später ein hohes Parterre u. 2 Et. à 180 L. Beststraße 52, p. r.

In Gohlis ist ein freundliches erhöhtes Parterre mit Garten zu vermieten. Gefällige Adressen wolle man unter „A. Gohlis“ in der Filiale dieses Blattes, Katharinenstraße 18, niederlegen.

Ein freundlicher Lage der Süd-Vorstadt mit prachtvoller Aussicht auf Garten und Wald

**eine halbe 1. Etage,** 4 Zimmer und Zubehör, mit Gas und Wasserleitung für 600 L. an ruhige Leute zu vermieten. Das Grundst. (Katharinenstr. 41/11) liegt hinter Nr. 83 der Brandvorwerkstraße.

**Gustav Adolf-Strasse 22** ist noch die 1. halbe Etage zu vermieten.

Eine 1. Etage, 4 Stuben, 2 R. und Zub., mit Garten 120 L., ist in Neudauig sof. zu vermieten durch d. Localcompt. von W. Krobitzsch, Barfußg. 2, II.

Eine eleg. 1. Etage von 1 Salon, 6 Stuben u. Zubeh. 900 L. an der Promenade ist vom 1. April oder später zu vermieten durch das Local Compt. von Wilhelm Krobitzsch, Barfußgässchen Nr. 2, 2. Etage.

**Schletterstraße Nr. 4** ist zum 1. April die 1. Etage zu vermieten. Das Nähere beim Hausmann.

Eine halbe 1. Etage, 2 Stuben, 3 Kammern, Küche u. Zubehör, ist per 1. Juli 1876 zu verm. Wittelsstraße 26, 1. rechts, Mittags v. 12-2 Uhr.

Eine schöne 1. Etage von 4 Stuben, 3 R. u. Zubehör, 240 L. in der Windmühlengasse, eine 2. Etage, 1 Salon, 5 Stuben u. Zubehör, 375 L., in der Emilienstraße sub v. 1. Juli an zu verm. durch das Local Comptoir von Wm. Krobitzsch, Barfußgässchen 2, II.

Zu verm. eine 1. oder 2. halbe Etage, 3 Et., 2 R. Küche u. Zub. Bayer. Str. 80, I. r.

**Brandvorwerkstraße Nr. 6** ist in 1. Etage ein feunbl. Logis zu vermieten. Näheres im Prodactengeschäft.

**Schiff, Lindenstraße 2, 1. Etage, Logis** von 3 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör sofort zu vermieten.

Eine schöne 2. Etage, 4 Stuben, 2 Kammern, Küche und Wasserleitung, dicht am Fleischplatz, sofort, auch später zu vermieten.

Zu erfragen Hainstraße Nr. 6, 3. Etage bei Adv. Wittig.

**Zeitler Straße Nr. 24d.** ist die höchst eleg. eingericht. 2. Etage mit Salon, 6 Zimmern, mit Zubeh. u. completer Abtheilung per 1. April oder später zu verm.

Ein elegantes 2. Etage, 6 Zimmer, Kammer u. Zubehör 400 L., Leibnizstrasse, habe per Mich. für 400 L. zu v. m. im Auftrag Paul Helm, Thomaskirchhof 19.

Eine schöne 2. Etage, 8 Stuben und Zubehör 600 L. nahe dem Museum. ist Verhältniss halber vom 1. April an oder später zu vermieten durch das Local Comptoir von Wilhelm Krobitzsch, Barfußgässchen Nr. 2, 2. Et.

Unter Ostern zu verm. 2. Etage, 4 St. 4 K. etc. gut gehalten. Frankfurter Strasse 35, 1. Etage

Eine grosse geräumige 3. Etage mit Erker Petersstrasse und eine kleinere 3. Etage Grimm. Str. habe ostere per Michaelis, letztere per Johannis zu vermieten im Auftrag Paul Helm, Thomaskirchhof 19.

Eine 3. Etage, 375 L. in der Grimm. Str. ist sofort oder vom 1. Juli an zu vermieten durch das Local Comptoir von Wm. Krobitzsch, Barfußgässchen Nr. 2, 2. Etage.

Bayer. Str. 21, dem Bahnh. gegenüber, ist die 2. Etage zu verm. best. 3. Etage zu verm.

Zu vermieten sofort od. 1. April eine schöne 2. Etage, bestehend aus 6 Stuben nebst allem Zubehör, auch Gas und Wasserleitung. Näheres Markt Nr. 3, Barthel's Hof bei G. Krobitzsch.

**Logis-Vermietung!** Sofort zu vermieten eine freundliche 4. Et. enthaltend 3 Stuben, 3 Kammern, Küche und Keller, auch eine Stube u. Kammer im Souterrain. Näheres Beststraße 36, 1. Et. rechts.

Niederstraße 12 im vierten Stock ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Stuben, Küche, Alkoven, Keller, Wasserleitung etc. per 1. Juli d. J. zu vermieten und täglich von 10-4 Uhr zu besichtigen. Näh. beim Hausmann im Souterrain.

In Nr. 2 der Beststraße ist die 4. Et., bestehend aus 5 Stuben, 2 Alkoven, Kammer und Küche nebst dazu gehörigem Keller u. Bodenraum für den jährlichen Mietzins von 900 L. für 1. April d. J. zu vermieten durch Adv. Dr. Krumm, Brühl 60, II.

1 eleg. 4 Et. (nicht Dach) 5 St., 4 R., Gas und Wasser. Michaelis billig zu verm. Näh. beim Besitzer Frankfurter Straße 33, Genblib.

Sebastian Bach-Strasse 52, in der Viktoriastr. sind 3 feunbl. Wohnungen im Preise von 420, 330, 165 per 1. April zu vermieten.

**Roschelesstraße 79 L.** zu vermieten per 1. April Logis von 100 bis 130 L. mit oder ohne Garten. Näheres Katharinenstraße Nr. 19. J. Albrecht.

Ein großes feunbl. Familienlogis 2 Et. vorn ist von Johannis zu verm. Kauf. Steinweg 3

Sof. od. spät. 1 Logis 2 Stuben, 2 Kamm., Küche u. Zubeh. 125 L. Dautzstraße 78 u. 1. Et.

**Wohnungen, jede 4 Zimmer, 1-3 Kammern, Küche u. Zubeh., sind in der äußern Stadt, Viktoriastr. 310-40 L. zu vermieten. Näheres Luthstraße Nr. 16, H. Hofmann.**

Wohnungen mit Werkstätte zu Michaelis d. J. vermietbar in der Sternwartenstraße 15, I. bei G. Weizer.

Mehrere freundliche, gut eingerichtete Logis mit fröhlichem Mittagstisch oder ganzer Pension sind zum 1. April zu vermieten. Eisenbahnstr. 6, 3 Treppen links.

Zu vermieten ist pr. 1. Juli eine feunbl. Wohnung, Sonnenseite, 4 Stuben, 3 Kammern und Zubeh., Gas und Wasserleitung. Näheres Poststraße Nr. 4, im Comptoir.

Zu verm. das sofort Logis zu 100 u. 200 L. Näheres Marktstraße 24, 1. Tr. beim Bekher.

Zu vermieten ist ein Logis zu 375 L. Näheres Plagwitzer Straße Nr. 2, parterre.

Zu vermieten sofort Logis zu 132, 144 u. 170 L. Näh. Elisenstraße 32, 1. Tr. bei Weiser.

Schiffstraße 11, Schöhaus, sind noch einige Logis im Preise von 100-140 L. zu vermieten. Näheres daselbst.

Ein billiges Logis ist mit Stube, Kammer, Küche sogleich zu beziehen. Sophienstraße 9, Bauunternehmer Wäcker.

Wegen Abreise ist per 1. April ein Logis 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Hof. Preis 80 L. zu verm. Sternstr. 23, 2. Et. II. Schiff.

Ein feunbl. Logis, 80 L., 1 Treppe, separater Aufgang und eigener Vorgarten, am Hotel de France Garten gelegen, ist an eine kleine Familie vom 1. April zu vermieten. Näheres beim Hausmann, Kl. Windmühlengasse 12

B. v. 1. April umtbl., St. h. u. ger., Wasser, an B. ohne Rd. Grimm. Steinh. 61, 5. L. II. L.

1. April zu verm. ein febl. Logis, Pr. 110...
2. April zu verm. ein febl. Logis, Pr. 110...
In einem Landhause in dem gefuchtesten...
Hofcafé Portikus, Friedrichstraße 6, I.
Platz, Nachmittags 3-4 Uhr.

Sommerlogis.

Zu vermieten: Herrenhaus des Ritterguts Stötteritz u. Th.
Garçon-Logis.
Ein febl. meubl. Zimmer ist zu vermieten...
Wohn- u. Schlafz. in ruhiger, freundl. Lage...

Garçonlogis.

Wohn- u. Schlafz. in ruhiger, freundl. Lage...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Garçon-Logis. Zwei freundliche Stuben...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Garçon-Logis. Zwei freundliche Stuben...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Garçon-Logis. Zwei freundliche Stuben...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Garçon-Logis. Zwei freundliche Stuben...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Garçon-Logis. Zwei freundliche Stuben...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Garçon-Logis. Zwei freundliche Stuben...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Garçon-Logis. Zwei freundliche Stuben...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Garçon-Logis. Zwei freundliche Stuben...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Garçon-Logis. Zwei freundliche Stuben...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Garçon-Logis. Zwei freundliche Stuben...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Garçon-Logis. Zwei freundliche Stuben...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Garçon-Logis. Zwei freundliche Stuben...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Garçon-Logis. Zwei freundliche Stuben...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Garçon-Logis. Zwei freundliche Stuben...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Garçon-Logis. Zwei freundliche Stuben...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Garçon-Logis. Zwei freundliche Stuben...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Garçon-Logis. Zwei freundliche Stuben...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Garçon-Logis. Zwei freundliche Stuben...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Garçon-Logis. Zwei freundliche Stuben...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Garçon-Logis. Zwei freundliche Stuben...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Garçon-Logis. Zwei freundliche Stuben...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Garçon-Logis. Zwei freundliche Stuben...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Garçon-Logis. Zwei freundliche Stuben...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Garçon-Logis. Zwei freundliche Stuben...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Garçon-Logis. Zwei freundliche Stuben...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Garçon-Logis. Zwei freundliche Stuben...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Garçon-Logis. Zwei freundliche Stuben...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Garçon-Logis. Zwei freundliche Stuben...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Garçon-Logis. Zwei freundliche Stuben...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Garçon-Logis. Zwei freundliche Stuben...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Garçon-Logis. Zwei freundliche Stuben...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Garçon-Logis. Zwei freundliche Stuben...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Garçon-Logis. Zwei freundliche Stuben...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Garçon-Logis. Zwei freundliche Stuben...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Garçon-Logis. Zwei freundliche Stuben...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Garçon-Logis. Zwei freundliche Stuben...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Garçon-Logis. Zwei freundliche Stuben...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Garçon-Logis. Zwei freundliche Stuben...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Garçon-Logis. Zwei freundliche Stuben...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Garçon-Logis. Zwei freundliche Stuben...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Garçon-Logis. Zwei freundliche Stuben...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Garçon-Logis. Zwei freundliche Stuben...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Garçon-Logis. Zwei freundliche Stuben...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Garçon-Logis. Zwei freundliche Stuben...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Garçon-Logis. Zwei freundliche Stuben...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Garçon-Logis. Zwei freundliche Stuben...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Garçon-Logis. Zwei freundliche Stuben...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Garçon-Logis. Zwei freundliche Stuben...
Garçon-Logis.
1 große Stube mit Alkoven...
Schönes geräumiges Garçon-Logis...

Stube und Kammer sind zum 1. April zu vermieten...
Zu vermieten ist ein freundlich meublirtes Zimmer...
Zu vermieten ein meubl. Zimmer, sep. mit Saal- u. Hölzl. Humboldtstraße 32, pt. I.

Zu verm. per 1. April ein meubl. Zimmer an 1 oder 2 Herren, Kaufleute oder Freiwilige, Weststraße 91, an der lathol. Kirche, part. rechts.

Zu verm. ist eine meublirte Stube an Herren oder anständige Damen...
Gut meubl. Zimmer sind fol. mit S. u. Hölzl. zu vermieten...
Eine schöne freundliche Stube ist an 1-2 Herren od. Damen auf Wunsch mit Pension pr. 1 April a. zu vermieten...
Ein freundlich meublirtes Zimmer, ganz nahe am Rosenthal, ist an einen oder zwei Herren zu vermieten...
Ein fein meublirtes Zimmer zu vermieten...
1 leeres Stübchen in Rochow, fol. od. 3. I. an 1 fol. Franzos, in Besch. auf d. Hause hat, zu vermieten...
Schleierstr. 2, 4. Et., mittel, ein fein meubl. großes Schlafzimmer für 1 oder 2 Herren fol. zu vermieten...
Eine hübsch meubl. Stube ist sofort oder sp. an Herren zu verm. Humboldtstraße 17, IV. r.

Ein meubl. Zimmer mit herrl. Ausf. ins Freie ist an 1 Herrn zu verm. Friedrichstr. 8, III. r.

Ein freundliches großes Parterre-Zimmer, gut meubl., ist an 1-2 Herren sofort oder 1. April zu vermieten...
Pflaßdorfer Str. 8, nahe der Prom., vornh., ist eine meubl. Stube an Herren zu verm. Ripper.

Zwei gut meubl. Zimmer sind an 1 oder 2 Herren zu vermieten...
Ein meubl. Zimmer, sowie mehrere Schlaff. zu vermieten...
Ein eleg. meubl. Zimmer ist zu vermieten...
Eine große und eine kleinere Stube, sehr gut eingerichtet, sind einzeln oder zusammen zu vermieten...
Zum 1. April ist eine febr. gut meubl. Stube an 1-2 Herren zu verm. Sibonienstr. 8, III. l.

Ein febr. Stube, vornheraus, ist unmeublirt an eine ältere Dame zu vermieten...
Ein febr. separ. Kämmerchen ist sofort zu vermieten...
Ein Stübchen Hainstraße 3, 4. Et. zu vermieten.

1 meubl. Stube ist zu verm. Algenstr. 14, III. Stube mit Kochofen u. Sandbrennstr. 15, IV. r.

Zu verm. 1 leere Stube Bismarckstr. 12, Tr. B. II. 1 meubl. Stübchen zu verm. Windmühlstr. 24, I. r. 1 Stübchen Emilienstraße 8, 2 Treppen Weigerstr.

1 Stübchen als Schlaff. u. 1 leere Kammer sind zum 1. April zu verm. Alter Kutschhof 9, r.

Zu vermieten eine meubl. Stube als Schlaff. für 2 Herren Sibonienstraße 52, 3. Et. r.

Zu verm. eine febr. meubl. Stube als Schlaff. für Herren Peterstraße 2, 4. Et. r.

In einer heizbaren Stube ist eine Schlaff. offen Sternwartenstraße 30 rechts 2 Treppen. Eine Stube als Schlaff. u. Wschfr. 79, D. II. Dorn.

Zu verm. eine febr. Schlaff. für einen anständ. Herrn Gerberstraße Nr. 10, I. Etage. Schlaff. f. 2 Br. Windmühlstr. 32, Hof I.

Freundliche Schlaff. Turnerstraße 8 b, 4. Et. Billige Schlaff. Pfeifengasse 18, part. rechts.

2 febr. Schlaff. Schleierstraße 10, D. II. 2 Schlaff. f. 2 Br. Bayerische Straße 3, 4. Tr. Weigerstr. Schlaff. Peterstr. 40, Tr. C. H. Elomühl.

2 Schlaff. Sibonienstr. 50, Seitengeb., 1 Tr. I. Schlaff. f. 2 Br. Leipziger, Kurze Str. 6 p. Hr. Schlaff. f. 2 Br. Algenstr. 4, 3 1/2 Tr.

2 Schlaff. m. Hölzl. zu verm. Burgstr. 6, III. r. 2 febr. Schlaff. Berliner Straße 119, D. I. III.

Zu vermieten Schlaff. f. D. Hainstraße 23, IV. Schlaff. f. D. S. u. Hölzl. Waisenhausstr. 35, II. r.

Eine Schlaff. offen Al. Windmühlengasse 18, III. 2 Schlaff. f. 2 Br. Eiserstraße 18, 3 Tr. rechts.

2 febr. Schlaff. f. D. Höhe Straße 2, Hof I. r. Schlaff. für 2 Herren Bayer. Str. 26, III. l. b.

1 febr. Schlaff. Kadewitz, Leipz. Str. 15, II. r. Hr. Schlaff. f. D. S. R. Friedrichstr. 8, IV. r.

2 Schlaff. f. Herren Burgstraße 11, Hof 2 Tr. Offen ist eine Schlaff. für einen Herrn...
Offen ist eine freundliche Schlaff. Gasthof Ador-Str. Nr. 16, 4 Treppen links.

Offen sind 2 Schlaff. in einer heizbaren Stube Ulrichsstraße 58, I. Et., Nähe des Thors.

Offen 2 febr. Schlaff. Blücherstr. 25, 3. Et.

Offen ist eine freundliche Schlaff. Große Fleischergasse Nr. 16, 3. Et. ob.

Offen schlaff. Mittagstisch Gerichten 6, D. p. l. Offen febr. Schlaff. Alter Kutschhof 2, I.

Offen febr. Schlaff. Katharinenstr. 14, IV. Offen Schlaff. Eisenbahnstr. 18, ob. 3 Tr.

Offen febr. Schlaff. Brühl Nr. 14, 4. Etage. Offen Schlaff. mit Hölzl. Neumarkt 8, IV.

Offen eine Schlaff. Reiter Straße 14, IV. I. Offen Schlaff. Thomaskirchhof 8, 4 Tr. I.

Off. 1 Schlaff. Bismarckstr. 9 II. r. bei Dombardt. In anständiger Familie finden Realitäten, Handelskäufer u. Pension. Dieselben würden streng beachtet und wie eigene Kinder gehalten werden. Suchende wollen sich melden.

Südstraße 15, 3 Treppen links. Sehr vorteilhafte Sommerpension für junge Damen in gesunder und lieblicher Gegend des Vorharzes. Alles Nähere unter P. H. 102. postlagernd Wippra am Harz.

Hôtel Stadt Naumburg, Gohlis. Heute Montag Großer gemütlicher Spaziergang Von 7 Uhr an Ball. Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. Es ladet ergebenst ein F. T. Naumburger.

Restaurant Grüne Schenke. Heute Montag großes Kochfest. Für gute Speisen ist bestens gesorgt. Es ladet ergebenst ein J. G. Klöppel. Hühnerfleisch.

G. Becker, Gohlis, Blüchergarten. Heute Stube.

L. Werner. Heute 8 Uhr. C. Sch. Heute 8 Uhr.

Theatre variéte zur Corso-Halle, 17. Magazinsgasse 17. Heute Montag den 27. März 1876

Auftreten der Costüm- u. Cosbrette Fräulein Martha Kontha. Gastspiel der Chansonnetten-Sängerin Fräulein Emmy Zimmer.

Auftreten des gesammten engagierten Künstlerpersonals. Jeden Abend kommt zum Vortrag: 1, 2, 3 an der Bank vorbei. \*) Ist an der Cassé künstlich zu haben. Anfang 8 Uhr. Entrée 50 J. Nummerierter Platz 75 J. Alles Nähere die Aufschlagettel. Emil Richter, Director.

Blanes Ross, Königsplatz. Concert u. Vorstellung. 4 Damen, 2 Herren.

Lindenu, Gasthof zu den drei Linden heute Schlachtfest. Gustav Ad. Jahn.

Central-Halle. Concert-Salon. Heute Montag grosses Concert und Vorstellung. Auftreten des Fräulein Emma Ritzig sowie sämtlicher engagierter Künstler. Anfang 8 Uhr. Cassen-Ordnung 1/8 Uhr. Entrée 50 Pf. W. Bernhardt.

Theater-Conditorei. Heute Concert der Elsäßer. Anfang 1/8 Uhr. Entrée 30 J. Ch. V. Petzoldt.

Schiller-Schlösschen Gohlis. Mittwoch, den 29. März. Grosses Abschieds-Concert des Musikdirector Herrn Baum mit der Capelle des Rgl. Sächs. 8. Infanterie-Regiments Nr. 107. Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée 30 Pf.

Restaurant Deutschland, Windmühlengasse 46. Heute humoristische Gesangs- u. Trage der beiden Komiker Herren Müller und Gärtner nebst Damen. (Aufftreten der Chansonnetten-Sängerinnen Fräulein Florentina und Antonie.)

Krüpper's Bierhalle, Wiesenstraße Nr. 16. Heute Montag großes Instrumental-Concert.

Hôtel de Pologne. Tunnel. Heute Auftreten der Opernsängerin Fräulein M. Engelsdorf, der Chansonnetten-Sängerinnen Fräulein Emmy Alté, Fräulein Sara Benjamin und Fräulein Winterfeld, der Wiener Cosbrette Fräulein M. Troll und der Komiker Herren Böhm und Wegener, unter musikalischer Leitung der Hrn. Hagemann u. Nauwald. Anfang 8 Uhr. Entrée 50 J. Zum Vortrag kommt u. A.: 1, 2, 3, an der Bank vorbei oder: Sirich in der Langgasse.

Heuerigen (1875er Wein) vom Jah. 1874. 1874er. 1874er. August Nummer. Peterstraße 25.

Die Perle Böhmens feinstes böhmisches Tafelbier empfiehlt als ganz ausgezeichnet schön Restaurant A. Neumeyer. Im Flaschenverkauf sollen 15/2 Liter 3 J. exel. Alasche, frei ins Haus.

Schlachtfest empfiehlt G. Hoffmann, Thomaskirchhof. Heute Schlachtfest, früh 8 Uhr Weißfleisch, wozu febr. einladet Frau verm. Göswain, Reichenh. 15. Seidel's Restaurant, Rind- u. Connewitzer-Strassen-Ecke Heute Schlachtfest, früh Weißfleisch, Mittags u. Abends frische Wurst und Braten.

Wintergarten. Heute Abend Roastbeef englisch. \* Bier hochfein. \*

Restaurant Thon. Heute Abend Sauerbraten mit Klößen. Täglich Mittagstisch à Port. 50 Pf. Jeden Morgen Bouillon. Lager- und Zerker Bitterbier f. empfiehlt G. Ritter, Burgstraße Nr. 26. Speise-Halle. Katharinenstr. 20 empfiehlt täglich Mittagstisch, 1/12-2 Uhr. 9 Uhr warmen Speckfaden. Fr. Grashof's Bäckerei, Köppl. 9 b.

Central-Halle. Concert-Salon. Heute Montag grosses Concert und Vorstellung. Auftreten des Fräulein Emma Ritzig sowie sämtlicher engagierter Künstler. Anfang 8 Uhr. Cassen-Ordnung 1/8 Uhr. Entrée 50 Pf. W. Bernhardt.

Theater-Conditorei. Heute Concert der Elsäßer. Anfang 1/8 Uhr. Entrée 30 J. Ch. V. Petzoldt.

Schiller-Schlösschen Gohlis. Mittwoch, den 29. März. Grosses Abschieds-Concert des Musikdirector Herrn Baum mit der Capelle des Rgl. Sächs. 8. Infanterie-Regiments Nr. 107. Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée 30 Pf.

Zum Helm! Heute Zum Helm! „Bock-Gose!“

(Erster Anstich.) Dozu Majorantwürstchen und Frei-Concert von etlichen Runkelstainern. Anfang bei einbreue d r Dunkelheit. — Jede Nacht um die zwölfte Stunde. G'herrschafts erdlener.

Gute Quelle. (Brühl 22.)

Großes Bockbier-Fest.

Montag den 27. März Schluss des Bockbier-Festes mit Concert vor und nach dem Theater. In diesem nach Münchener Art eingerichteten Bockbier-Fest empfiehlt echte Majorantwürstchen mit Salzbröden, sowie Bamberger Rettige Carl Zahn.

Central-Halle. Heute Montag Schlachtfest. M. Bernhardt. Prager's Bier-tunnel. Heute Schlachtfest, echt Bayerisch und Großes Lager-bier ff. Carl Prager. Zill's Tunnel. Heute Schlachtfest. Bier ff. H. Strässner.

Schiller-Schlösschen Gohlis. Heute Montag, den 27. März. Schlachtfest. Täglich frische Pfannkuchen. Guter Kaffee. Feine Biere. Reichhaltige Speisekarte. Gose vorzüglich.

No. 1. Thonberg, Vogt's Restauration No. 1. August Löwe, Burgkeller, empf. zu heute Abend Roastbeef mit Madrasauce, Dresden. Felsenkellerbier hochfein. Restaurant W. Rosenkranz, Floppplatz. Heute Sauerbraten mit Thüringer Klößen.

Universitätskeller.

C. Benker vorm. C. F. Schay, Ritterstraße 43. 1. Etage 8 Billards, mit den so berühmten echt englischen Pat. Gammi-Ballbänden aus der Fabrik des Herrn J. B. Doujelder in Mainz. 8 n. gewählte Speisekarte zu jeder Tageszeit. Mittagstisch von 12-3 Uhr in 1/2 und 1/3 Port.

Heute Abend Schweinsknochen. Schweinsknochen mit Klößen empfiehlt heute Mittag und Abend Tharandt, Peterstraße 22. Heute Speckfuchen, wobei Vereins-Bockbier verkauft wird, empfiehlt L. Pfantsch, Rapfergäßchen 10.

Verloren wurde eine goldne Armbange am Freitag Abend im Saale des Schützenhauses. Gegen gute Belohnung abzugeben Weißenstraße 36, 1. Etage rechts.

Ein Vorlemonate ist verloren worden v. einem armen Arbeiter, das ganze Wochenlohn, 3rb 20. K in Gold. Der ehl. Finder wird geb. selb. abzug. Reiser Str. 40 beim Steinschermstr. W. Bergand

Am Sonnabend wurde 1 weißwoll. Tuch verl. Sternwartenstr. b. Schloßg. Der ehl. Find. w. geb. daff. gep. gute Bel. abzug. Sternwartenstr. 34, I. Berl. wurde am Dienstag v. Leipß. bis zur Ritterstr. 1 Pelzmüßchen, abzug. Ritterstr. 30, I.

Zur gefälligen Beachtung! Um bei dem außerordentlichen Wachsen der Abonnentenzahl unseres Blattes ein Vergrößern der Nummern zu vermeiden, bitten wir Abonnementsbestellungen für Monat April baldigst bewilligen zu wollen. Der Abonnementspreis beträgt pro Monat 75 J incl. Frangiruhn; nach auswärts per Post 1 Mark.

Alle Kaiserlichen Postanstalten sowie sämtliche Zeitungs Expeditionen nehmen Bestellungen an Expedition des Leipz. Theater- und Intelligenzblattes.

Guten Morgen! Ihrem Freund u. Kollegen, dem Protocollanten, genannt Doctor der besten Göt., gratulieren zum heutigen Wiegenfeste die Kollegen der besten Göt.

W!! — auch niemals geht. Ruhe. Verschmerz. Ja! A. rächt s. unerbittlich. Fremdenliste siehe Leipziger Theater- und Intelligenzblatt.

„Silberputz“ bestes Pulvermittel für alle Metalle, a Orig. Paket 20 J. in allen Droguenhandlungen zu haben.

Nur 16 Brühl 16 bei R. Korubum

Man muß man Sommer-Paletots für 4 J. Hoch-Jaquet für 3 1/2 J. Stoff-Hose für 2 J. Guckstein-Weise für 1 J. Arbeits-böden aller Art sabelhaft billig.

Lütschener Lagerbier bekommt man ff. Qualität 25 Flaschen 3 J. bei Herrn. Kormann, Kleine Fleischergasse 15.

Die vielbewährte, einzig edle, sofort trocknende Zimmerboden-Glanz-Pasta von Schmitt in Frankfurt a. M.

ist der eleganteste, schönste, billigste u. dauerhafteste Anstrich sowohl gewöhnlicher, als Parquetböden. Anstrich sehr einfach. (Verkauf hier a Schachtel 2 1/2 J. im Kräutergewölbe Nicolaistraße 52.)

Nur noch bis Donnerstag täglich früh von 9 bis 1 1/2 Uhr und Nachmittags von 2 bis 6 Uhr Markt Nr. 16. 1 Treppe (über dem Café national)

Ausstellung der Gewinngegenstände und Verkauf von Loosen (à 75 J) zur Lotterie für die Bewahranstalt für sittlich gefährdete Schulkinder. Lose sind außerdem zu haben bei den Herren W. H. Gröber, Peleusstraße; Wautel & Niedel und H. A. Weise am Markt; Bömpf & Korb, Rimm. Straße; Louis Vernigk, Goethestraße, sowie im Verkauf von Emilie Bern. Pardubitz, Katharinenstraße 26

Die Ausstellung zum Besten der Suppenvertheilungs-Anstalt ist von heute ab bis mit Mittwoch den 5. April 1876 im Saale der „Alten Rathswaage“ am Markt von Vormittag 9-1 Uhr und Nachmittags von 2-6 Uhr geöffnet. Der Verkauf von Loosen erfolgt im Ausstellungs-Locale und bei den Herren Zimmermann & Förster, Markt, Bühnengewölbe Nr. 15, u. Gustav Kun im Rautenplan. Leipzig, am 27. März 1876.

Zu der mit der nächsten Geflügel-Ausstellung des hiesigen Geflügel-Züchtervereins in Verbindung stehenden, am 4. April o. im Schützenhaus stattfindenden

Verloosung von Geflügel (Gans- u. Goggefügel, Sing- u. Schmuckvögel) sind schon jetzt Lose à 1 Mark zu haben bei Herren: C. S. Casig, Reudniger Straße 7, C. A. Dittich, Johannesgasse Nr. 30, C. Frauenlob, Schützenstraße Nr. 12, C. Friedrich, Antonstraße Nr. 20, C. Hofmann, Grimm. Steinweg 47, Rich. Krüger, Grimma'sche Straße 28, H. Kühn, Dorstbeerenstraße Nr. 8/9, Richard S. Müller, Peterstraße 15, Otto Flugbeil, Ranshäder Steinweg 11, J. H. Vohle, Brühl Nr. 75, D. Reinhold, Universitätsstraße 10, D. Weichers, Neumarkt, Richter, Al. Bindmühlengasse 7 b, U. Scherpe, Thomasgäßchen Nr. 4, Wagner, Dresden. Straße, Goldene Gänge, Sibang, Gr. Fleischergasse, Stadt Gotha, sowie: Carl Casig, Petersteinweg Nr. 50, und Restauration „Zur blauen Gans“, Ranshäder Steinweg 63.

Museum für Völkerkunde.

Die diesjährige ordentliche Mitglieder-Versammlung findet Montag den 27. d. M. Abends 6 1/2 Uhr im Saale der I. Bürgerschule statt. Tagesordnung: 1) Prüfung der Jahresrechnung und Entlastung des Vorstandes und Aufsichtsrathes. 2) Ergänzungswahl des Aufsichtsrathes. 3) Vorlegung des nächstjährigen Haushaltsplanes. Der Aufsichtsrath des Museum für Völkerkunde. Prof. Dr. Bruhns, L. E. Rosencrantz, Schriftf.

Kaufmännischer Verein. Heute Abend 8 Uhr Wochenversammlung im Vereinslocale. Tagesordnung: Discussion der Fragen: Nr. 50 Bemessung der Arbeitslöhne betreffend. — Nr. 51 Ueber präparative Fabriken. — Nr. 52. Ueber die italienische Glasfabrikeren. — Nr. 53. Berechnung der Zinsen in Bankgeschäft betreffend. Der Vorstand.

Buchhandlungs-Gehilfen-Verein zu Leipzig.

Wir erlauben uns die Mitglieder, sowie Freunde und Gönner unseres Vereins auch hierdurch zu den Vorlesungen des Herrn Dr. Woldemar Götze über neuere deutsche Literatur im Saale der dritten Bürgerschule einzuladen. Erste Vorlesung: Dienstag den 28. März a. e. Abends 8 Uhr. Die Theilnahme von Damen ist gestattet und erwünscht. Der Vorstand.

Deutscher Protestanten-Verein zu Leipzig.

Die Mitglieder des Vereins werden zu der Dienstag am 28. d. M. Abends von 8 Uhr an im referierten Zimmer der Stadt'schen Restauration, Ritterstr. 44, abzuhaltenen diesjährigen Haupt-Versammlung hierdurch eingeladen. Tagesordnung: Jahresbericht und Rechnungsablage. — Neuwahl des Vorstandes. — Die Errichtung einer Begräbnisstätte auf dem Leipziger Friedhofe Referent: Herr Diakon Dr. Winkler. — Die besprechende Landes Synode und ihre Aufgabe. Referent: Herr Prof. Dr. Seydel. Leipzig, den 25. März 1876

Der Vorstand des Deutschen Protestantenvereins zu Leipzig. Professor Dr. R. Seydel, Emil Penck, i. R. Vorsitzender, i. R. Schriftführer.

Ortsverein selbstständiger Handwerker und Fabrikanten.

Heute den 27. d. Abends 7 Uhr außerordentl. Versammlung im Eldorado. Tagesordnung: Berichterstattung über die Ausstellung der Lehrlingsarbeiten. Vortrag des Herrn Brandes (Secretair des allgemeinen deutschen Verbandes selbstständiger Handwerker und Fabrikanten): Ueber den Zweck und Nutzen gewerblicher Vereinigungen (Zunungen). Zu dieser Versammlung werden alle selbstständigen Handwerker, auch diejenigen, welche dem Verein noch nicht angehören, freundschaftlich eingeladen. Der Vorstand: Rob. Ludwig.

Bürger-Club.

Zum Besten der Ueberschwemmten in Schönebeck. Montag den 27. März außerordentlicher Theaterabend in den Sälen des Hôtel de Pologne. Einlaß 7 Uhr. Anfang 8 Uhr. Gabe sind willkommen. Die Programme sind am Eingang zu lösen. Der Vorstand.

Hilaritas.

Montag den 27. dieses Monats theatralische Abendunterhaltung im Pantheon. Anfang 8 Uhr D. V.

Chor-Verein des Gewandhauses.

Morgen Dienstag den 28. März, Vormittag 9 Uhr Chor- und Orchester-Probe zur 2. Symphonie von L. van Beethoven im Saale des Gewandhauses. Um recht pünktliches und allseitiges Erscheinen der geehrten Mitwirkenden wird dringend gebeten. Die Concert-Direction. Heute den 27. März, Abends 8 1/2 Uhr. Zöllner-Bund. VII. Probe in der Centralhalle. Die beizubringen Gesänge mitzubringen. Dringliche Mittheilung, deshalb präcis erscheinen.

Singa Psalt A. 1870 B. Markt L. L. D. G. „Die B. Schule“ Rie Der C. panet 7 U. anhaben. Stall M. U. 20. Stal L. Leip. man in e. chen Ope. „Zehn I. denen zu. Blette „ und Bier. die bekann. seine Fran. zu erlern. Freubin. Deirath i. möchte, bi. Aufführun. betrefte. thums- blischen (K. Die w. von Gr. jogen und. haufe ein. Der E. er enthält. Nach 8. werden. zuchliegen. 1) die. findlichen. behör un. triebes. Berechtig. gegen an. deutschen. 2) alle. Berwalt. seinem G. daß diese. trag berz. werden; 3) in. Staate e. und and. messene. abgetreten. 4) ebe. bezüglich. Eisenbah. messene. 5) die. auf das. Im S. barungen. halten. Die E. lonen zu. Rothwim. Eisenbah. zwar Be. tischen. U. Preußen. Abhilfe. jedoch ne. Eisenbah. dabugefet. Erörteru. Preuß. Pflicht. Uebelfür. zu verfüh.



